3weite Beilage jum öffentlichen Anzeiger bes Amtsblatts Rro. 35.

Marienwerber, ben 1. September 1869.

70) Das ber Schuhmacherwittme Justine Sei-7., auf ben Untrag ber Miteigenthumer zum Zwede melben. der Auseinandersetzung versteigert, und bas Urtheil über die Ertheilung des Bufchlags am 26. Oftbr. b. 3., Bormittags 12 Uhr, im Terminszimmer Nr. 1., verfündet werben.

Gebäudesteuer veranlagt worden: 8 Thlr.

Der bas Grunbstüd betreffenbe Auszug aus ber

locale, Bureau III., eingesehen werden.

weite, jur Wirksamteit gegen Dritte ber Gintragung ftild Mewe Rr. 20. jur Gebäubesteuer veranlagt morin bas Sypothekenbuch bedürfenbe, aber nicht einge- ben, 90 Thir. tragene Realrechte geltenb zu machen haben, werden hierdurch aufgeforbert, Diefelben gur Bermeibung ber Steuerrolle, Sopothetenscheine und andere Diefelben an-Praclusion spatestens im Berfteigerungs-Termine an- gebende Nachweisungen tonnen in unserm Geschäftsaumelden.

Marienwerber, ben 23. August 1869.

Königl. Kreisgericht. Der Subhastationsrichter.

Reich, Augustinschen Cheleuten gehörige, im Dorfe tragene Realrechte geltend zu machen haben, werden Schäferei belegene, im Hypothefenbuche unter Rro. 117. hierburch aufgefordert, dieselben zur Bermeibung ber verzeichnete Grundstüd foll am 13. Oftbr. d. 3., Praklusion spätestens im Bersteigerungs : Termine ans Vormittags 11 Uhr, an orbentlicher Gerichtsftelle, zumelben. Terminszimmer Rro. 7., im Wege ber Zwangs-Boll- Mei stredung verkeigert und das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am 19. Oftbr. d. 3., Bormittags 12 Uhr, im Terminszimmer Nro. 1., verfündet werben.

steuer unterliegenden Flächen des Grundstücks 1 15/100 Mor: thekenbuche verzeichneten Grundstücke Gr. Faltenau Nr. gen, ber Reinertrag, nach welchem bas Grundftud jur 43. und Roßgarten Rr. 50. sollen am 9. Septbr. d.

Steuerrolle, Hypothekenschein und andere dasselbe an tündet werden. gehende Nachweisungen tonnen in unserem Geschäfts- Es beträgt bas Gesammtmaaß ber ber Grund. lotale, Bureau III., eingesehen werden. fleuer unterliegenden Flächen bes Grundftuds Gr. Fal-

Me Diejenigen, welche Eigenthum ober anders del, geb. Klein, und den minorennen Geschwistern weite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung Seidel gehörige, im Dorfe Balbramerfelbe belegene, in das Sppothekenbuch bedürfende, aber nicht einges im Hoppothekenbuche unter Nr. 8. verzeichnete Grund- tragene Realrechte geltend zu machen haben, werden stück son am 23. Oftbr. d. J., Bormittags 10 hierdurch aufgefordert, dieselben zur Bermeidung der Uhr, an ordentlicher Gerichtsstelle, Terminszimmer Nr. Präclusion spätestens im Versteigerungs-Termine anzu-

Marienwerder, den 29. Juni 1869.

Königl. Kreisgericht. Der Subhaftationsrichter.

72) Die bem Badermeifter Carl Böller gehörigen, in ber Stadt Meme belegencu, im Sypotheten= Es beträgt bas Gesammtmaaß ber ber Grund- buche sub Nr. 20. und 294, verzeichneten Grundstücke steuer unterliegenden Flächen des Grundstuds: 172/100 sollen am 5. Oktober d. 3., 11 Uhr Bormittags, Morgen, ber Reinertrag, nach welchem bas Grundstild an der Gerichtsstelle im Wege der Zwangsvollstreckung zur Grundsteuer veranlagt worden: 51/100 Thaler, versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Augungswerth, nach welchem das Grundstück zur Zuschlags am 9. Oktober d. 3., 11 Uhr Bormittags, an ber Gerichtsftelle verfundet werben.

Es beträgt das Gesammtmags der der Grund-Steuerrolle, Sypothetenschein und andere baffelbe an- steuer unterliegenden Flächen ber Grundstude 20 Morgebende Nadweisungen konnen in unserem Geschäfts- gen 69 Dez., ber Reinertrag, nach welchem bie Grundftude zur Grundsteuer veranlagt worden, 43 Thir. Alle bicjenigen, welche Eigenthum ober anber- 58 Dez., ber Nutungswerth, nach welchem bas Grund-

Die die Grundstücke betreffenden Auszüge aus ber

lokale eingesehen werden.

Alle biejenigen, welche Eigenthum ober anderweite, jur Wirksamkeit gegen Dritte ber Gintragung 71) Das den Ferdinand und Louise, geborne in das Sypothekenbuch bedürfende, aber nicht einge-

Mewe, den 22. August 1869. Rönigl. Kreisgerichts-Commission I.

Der Subhastationsrichter. 73) Die ben Johann und Pauline, geb. Canbitt, Böhmiden Cheleuten gehörigen, in ber Feldmark Es beträgt bas Gesammimaaß ber ber Grund- von Gr. Falkenau refp. Rofigarten belegenen, im Hypo-Grundsteuer veranlagt worden: 3⁸/100 Ihlr. Nutungs: I., Nachmittags 4 Uhr, an der Gerichtsstelle im Wege werth, nach welchem das Grundstüd zur Gebäudesteuer der Zwangsvollstredung versteigert, und das Urtheil veranlagt worden: 22 Thr. Der das Grundstück betreffende Auszug aus der d. 3., Bormittags 11 Uhr, an der Gerichtsstelle ver-

kenau Nr. 43, 42,31 Morgen und bis Gunbftiick nebst Snoothelenschein und Bedingungen in ber Re-Rofgarten Rr. 50. 70,53 Morgen, ber Reinertrag, giftratur einzuschenben Taxe, follen am 11. Dezember nach welchem die Grundstücke zur Grundsteuer veran= 1869, Vormittags 11 Uhr, an ordentlicher Gerichtslagt worden, von Gr. Falkenau Nr. 43. 86,24 Thir. stelle subhaftirt werben. und von Roggarten Nr. 50. 108,42 Thir.

Steuerrolle, Hupothekenscheine und andere dieselben angehenden Nachweisungen konnen in unserem Geschäfts=

lokale eingesehen werden.

Alle diejenigen, welche Eigenthum ober anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte ber Eintragung in bas Hypothetenbuch bedürfende, aber nicht eingehierdurch aufgefordert, dieselben zur Bermeidung der Präclusion spätestens im Bersteigerungs = Termine anzumelben.

Mewe, ben 23. Juli 1869.

Rönigl. Kreisgerichts-Commission I. Der Subhastationsrichter.

Die Subhastation des Grundstücks Fische= rei Neuenburg Nr. 5., Kathe, wird aufgehoben und cessirt ber Termin vom 4. September 1869.

Reuenburg, ben 16. August 1869. Königliche Kreisgerichts = Commission I.

und Marianna, geb. Gahr, Reesichen Gheleuten ge- zur Gebäudesteuer veranlagt worden, 30 Thir. hörige, in Jaworze belegene, im Hypothekenbuche sub Rro. 17. verzeichnete Grunbstud foll am 21. Oftbr. Steuerrolle und Spothetenichein konnen in unferem b. 3., Bormittags 11 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle Geschäftslotale eingesehen werden. im Wege der Zwangs = Vollstreckung versteigert, und 23. Oftbr. d. 3., Bormittags 11 Uhr, an hiefi in bas Sypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingeger Gerichtsstelle verfündet werden.

stener unterliegenden Flächen des Grundstucks 632/100 Präclusion spätestens im Bersteigerungs-Termine anzu-Morgen, der Reinertrag, nach welchem das Grund= melden. stiick zur Grundsteuer veranlagt worden: 416/100 Thlr., ber Nutungswerth, nach welchem bas Grundstück zur

Gebäudesteuer veranlagt worden: 8 Thaler.

Steuerrolle, Hypothekenschein und andere daffelbe an- belegene, im Hypothekenbuche sub Nr. 38. verzeichnete

Bureau III., eingesehen werden.

weite, zur Wirtsamkeit gegen Dritte der Eintragung über die Ertheilung des Zuschlags am 24. Septem: in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht einges ber d. I., Bormittags 11 Uhr, auf der Gerichtsstelle tragene Realrechte geltend zu machen haben, werden verkundet werden. hierdurch aufgefordert, diefelben zur Vermeidung ber Braclufion spätestens im Versteigerungs-Termine an- fteuer unterliegenden Flachen des Grundstücks: 10 Mrg. zumelden.

Strasburg, den 19. August 1869.

Königl. Kreisgericht. Der Subhaftationsrichter.

den 13. Mai 1869,

Die ber Frau Anna Damip, geb. Krug, gehöri- lotale eingesehen werden. gen Grundstücke, Gorzno Aro. 505., Aro. 627., Amts- Alle diejenigen, welche Eigenthum oder ander-

Alle unbekannten Realprätenbenten werden auf-Die die Grundstücke betreffenden Auszuge aus der geboten, sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens

in diesem Termine zu melben.

Glaubiger, welche wegen einer aus bem Sypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforberung aus ben Raufgeldern Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Subhastations = Gerichte anzumelden.

77) Das bem Besitzer und Gastwirth Frietragene Realrechte geltend zu machen haben, werden brich Hahn gehörige, in Georgensdorf belegene, im hierdurch aufgefordert, dieselben zur Bermeibung der Hypothetenbuche sub No. 14. verzeichnete Grundstück Georgensborf No. 14. foll am 25. September d. 3., Vormittags 10 Uhr, in Georgensdorf an Ort und Stelle im Wege ber Zwangsvollstredung versteigert und das Urtheil über die Ertheilung des Ruschlags am 3. Octbr. d. 3., Bormittags 111/2 Uhr, auf der Gerichtsstelle verkündet werden.

> Es beträat das Gesammtmaak der ber Grund= steuer unterliegenden Flächen bes Grundstücks 17 Morg. 68 Dez. Preußisch; der Reinertrag, nach welchem bas Grundstüd zur Grundsteuer veranlagt worden, 49 Thlr., Das ben Schuhmachermeister Christian und ber Nugungswerth, nach welchem bas Grundstück

> > Der das Grundstück betreffende Auszug aus ber

Alle Diejenigen, welche Eigenthum ober anderbas Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags am weite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung tragene Realrechte geltend zu machen haben, werden Es beträgt das Gesammtmaaß der der Grund- hierdurch aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Stuhm, den 2. August 1869.

Rönigl. Kreisgerichts = Deputation. Der Subhastationsrichter.

Das den Michael und Helene, geb. Bal= Der das Grundstüd betreffende Auszug aus ber fanowski, Rehbergschen Cheleuten gehörige, in Pestlin gehende Nachweisungen können an hiefiger Gerichtsstelle, Grundstick soll am 17. September d. 3., Nachmittags 3 Uhr, im Schulzen-Amte zu Peftlin im Wege Alle Diejenigen, welche Eigenthum ober anders der Zwangs-Bollftredung versteigert, und das Urtheil

Es beträgt bas Gesammtmaag ber ber Grund= 52 Dec., der Reinertrag, nach welchem das Grundstück zur Grundsteuer veranlagt worden: 5 Thlr. 17 Dec.

Der das Grundstüd betreffende Auszug aus der 76) Königl. Kreisgericht zu Strasburg in Westpr., Steuerrolle, hypothetenschein und andere dasselbe ans gebenbe Radweifungen tonnen in unferem Geschäfts-

grund Gorzno Nro. 11. und Miesionczkowo Nro. 49., weite, zur Wirksamteit gegen Dritte ber Eintragung abgeschätzt auf 10,742 Rthlr. 5 Sgr., zufolge ber in das Hypothekenbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltenb ju machen haben, werben Chevertrage. bierdurch aufgeforbert, diefelben gur Bermeidung ber 81) Das Fraulein Emilie Labs aus Gellnowo Bräclusion anzumelben.

Stuhm, ben 24. Juli 1869.

Königl. Krei gerichts-Deputation. Der Subhastationsrichter.

79) Das bem Kaufmann Fabian Kalischer gehörige, in Rudak belegene, im Spothekenbuche sub Rr. 1. verzeichnete Grundftud foll am 3. Noob. Seeger, geb. Preuß, und beren Chemann ju Körberode b. 3., Bormittags 11 Uhr, auf hiefigem Gerichte haben, und zwar Giftere bei erreichter Großjährigt it Terminszimmer Ar. 6. im Wege ber Zwangs = Boll = laut Berhandlung vom 23. Juli b. J. erklart, baß stredung versteigert, und bas Urtheil über bie Er= auch für die fernere Dauer ihrer Che bie bis bahin fuß=

Es beträgt das Gesammtmaaß der der Grund= Graudenz, den 17. August 1869. steuer unterliegenden Flächen des Grundstücks: 110,85 Morgen, ber Reinertrag, nach welchem bas Grundstild 83) Die Chefrau bes Stellmachermeisters Gott= gur Grundsteuer veranlagt worben: 33,45 Thir., fried Lioudi in Roglowo, Antonie, geb. Ochoda, im Bei=

steuer veranlagt worben: 77 Thaler.

gehende Nachweisungen konnen in unserem Bureau Verhandlung vom 9. Juli d. 3. verstattet worden.

III. eingesehen werden.

Alle diejenigen, welche Eigenthum ober ander- Rönigl. Kreisgerigt. Zweite Abtheilung. weite, jur Wirksamkeit gegen Dritte ber Gintragung 84) Die Chefrau des Domainenpachters Nerin bas hypothekenbuch bedürsenbe, aber nicht einges ger, Anne, geb. Steffenhagen, in Engelsburg hat, nachtragene Realrechte geltend ju machen haben, werben bem fie für großjährig ertlärt worden, laut Berhandbierdurch aufgeforbert, dieselben zur Vermeibung ber lung vom 21. Juli d. J. die bis babin suspendirt Praclusion spatestens im Bersteigerungs-Termine an- gewesene Gemeinschaft ber Guter und die des Erwerzumelben. Thorn, ben 30. Juni 1869.

Königl. Kreisgericht. Der Subhastationsrichter.

80) Das den Johann und Rosa, geb. Weiland, Schliepschen Cheleuten gehörige, in Gr. Birkwig belegene, im Hypothetenbuche sub Nr. 73. verzeichnete und bas Fräulein Hermine Stumm aus Jablonomo Grundstüd soll am 3. November d. 3., Bor- haben vor Eingehung ihrer She die Gemeinschaft ber mittags 11 Uhr, im hiefigen Gerichtsgebäude im Wege Guter laut Chevertrages vom 21. Juli b. 3. mit ber ber Zwangsvollstredung versteigert, und das Urtheil Maaßgabe ausgeschlossen, daß das von der Braut ein= über die Ertheilung des Zuschlags am 6. Novem: gebrachte, sowie das ihr durch Erbschaft, Geschenk oder ber d. 3., Bormittags 11 Uhr, im hiesigen Gerichts: Glücksfall später zufallende Vermögen und der zufünf: gebäude verfündet werden.

fteuer unterliegenden Flachen bes Grunbstücks 6,32 feglich vorbehaltenen Bermögens der Chefrau haben foll. Morgen, ber Reinertrag, nach welchem das Grundstüd dur Grundsteuer veranlagt worden: 9,42 Rthlr.

Der das Grundstuck betreffende Auszug aus der Steuerrolle und Sypothetenschein können in unserem

Bureau II. eingesehen werden.

tragene Realrechte geltend zu machen haben, werden Vertrages vom gestrigen Tage ausgeschlossen. hierburch aufgefordert, dieselben zur Bermeibung der Präklusion spätestens im Versteigerungs = Termine an= zu Lautenburg, den 12. August 1869.

spätestens im Berfteigerungs = Termine und ber Gutgadministrator Eugen Liebenau aus Charn= horst haben vor Eingehung ihrer Che die Gemeinschaft ber Güter und des Erwerbes laut Verhandlung voni 14. August 1869 ausgeschlossen.

> Graubenz, den 16. August 1869. Konigl. Kreisgericht Zweite Abtheil.

82) Die verehelichte Brennerer-Berwalter Maria theilung bes Zuschlags am 4. Novbr. d. I., pendirt gewesene Gemeinschaft ber Güter und bes Er= Vormittags 9 Uhr, ebendaselbst verkündet werden. werbes ausgeschlossen foll.

Königl. Kreisgericht. Zweite Abtheilung.

Nutungswerth, nach welchem das Grundstück zur Grund- stande ihres Baters, des Acerburgers Ludwig Dogoci baselbst, ist auf ihren Antrag nach Vorschrift bes &. Der bas Grundstüd betreffende Auszug aus ber 392 Theil II. Tit. I. bes Allaem. Landr. gur Abson-Steuerrolle, Sypothekenschein und andere dasselbe an- berung ihres in die Ghe gebrachten Bermogens laut

Graudenz, den 6. August 1869.

bes für die fernere Dauer ihrer Ehe ausgeschlossen.

Graubens, ben 31. Juli 1869.

Königl. Kreix-Gericht. Zweite Abtheilung.

85) Der Conditor Johannes Klann von hier tige beiderseitige Ecwerb, zu dem vorbehaltenen Ber-Es beträgt das Gesammtmaaß der ber Grund- mögen der Braut gehören und die Eigenschaft des ge-

Graudenz, den 31. Juli 1869. Königliches Kreisgericht. Zweite Abtheilung. 86) Rönigl. Kreisgerichts = Commission zu Hammerstein, den 3. August 1869.

Der Arbeitsmann Friedrich Braun und die un= Mie diejenigen, welche Eigenthum ober anders verehelichte Wilhelmine Beld, beide zu Stegers, haben weite jur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung für die Dauer der mit einander einzugehenden Ghe in bas Sypothekenbuch bedürfende, aber nicht einge- die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes laut

87) Rönigl. Kreis: Gerichts = Commission

zumelben. Zempelburg, den 23. August 1869. Das Fräulein Emma Mathilde Joa Riau, Toch Konigliche Kreisgerichts-Commission I. ter bes pensionirten Försters Riau aus Jamielnif, und Der Subhastationsrichter. | der Königliche Förster Carl Ludwig August Dücomy einzugehenden Che die Gemeinschaft ber Guter und die Gemeinschaft ber Guter und bes Erwerbes ausbes Erwerbes laut Verhandlung vom 3. August 1869 geschloffen. berart ausgeschlossen, daß das von der Chefrau einzubringende, resp. ihr mährend ber Che burch Erbschaft und sonstige Gludsfälle zufallende Bermögen bie Rechte des vorbehaltenen Vermögens haben foll.

88) Rönigl. Kreisgerichts = Commission Lautenburg, den 19. Juli 1869.

Barbara, geb. Höning, und beren Chemann, ber Brau- ihrer Che die Gemeinschaft ber Guter und bes Erereibesiter Carl Thomas aus Insterburg, haben laut werbes lant Berhandlung vom 7. Juli 1869 ausges Berhandlungen de dato Insterburg ben 2. Juli und schlossen. 6. Juli 1869 bie Gemeinschaft ber Güter und bes Er= werbes ausgeschloffen.

ben 27. Juli 1869.

Die Anna, geb. Bielawska, verehelicht an den Schmiedemeister Joachim Lieber aus Tillit, hiesigen Kreises, hat nach erlangter Großjährigkeit die bisher gesetzlich ausgesetzte Gemeinschaft der Gater und bes Erwerbes mit ihrem gebachten Chemann laut gerichtlicher Berhandlung vom 2. Juli b. J. ausgeschlossen Conrad Lent aus Schönsee und das Fraulein Clara

angesehen werden foll.

und beffen Braut, die unverehelichte Anna Jalingta, zugehenden Che die Gemeinschaft ber Guter laut geebenfalls von hier, haben gemäß gerichtlichen Bertra- richtlicher Berhandlung d. d. Graubenz, ben 28. Juli ges d. d. Schlochau, ben 13. August 1869 bie Ge- 1869 ausgeschlossen und babei bestimmt, daß bas Bermeinschaft ber Guter, sowie die des Erwerbes für die mogen ber Chefrau, sowohl bas gegenwärtige als bas Dauer ihrer mit einander einzugehenden Che mit der gufunftige, die Gigenschaft des vertragsmäßig Borbe-Bestimmung ausgeschlossen, daß bas von der Braut haltenen haben foll. in die She einzubringende Vermögen die Natur des gesetlich vorbehaltenen Vermögens haben soll.

Schlochau, ben 14. August 1869.

Rönigl. Rreisgericht. Aweite Abtheilung.

geb. Oppel, in Bölzig, hiefigen Kreises, hat nach ihrer meinschaft ber Güter und des Erwerbes laut gericht= erreichten Majorennität zur gerichtlichen Berhandlung licher Berhandlung vom 2. August 1869 ausgede dato Bölzig ben 19. Juli 1869 erklart, daß die schlossen. bis dahin in ihrer Ehe mit dem Gastwirth Daniel Oppel in Bölzig suspendirt gewesene Gemeinschaft ber Güter auch ferner für Die ganze Dauer ihrer Che mit bem p. Oppel ausgeschlossen bleiben soll.

Schlochau, den 17. August 1869.

Rönigl. Rreisgericht. Zweite Abtheilung. 92) Königl. Kreis-Gericht zu Schwetz,

den 9. August 1869.

und die unverehelichte Erneftine Bat, im väterlichen Beiftanbe, haben für die Dauer der mit einander ein- Borbehaltenen haben foll. zugehenden Che die Gemeinschaft ber Güter und bes Erwerbes laut Verhandlung vom 30. Juli 1869 ausgeschlossen.

93) Bu Blewo, im Beiftanbe ihres Baters, bes Lehrers ftanbe ihres Baters, bes Gutsbesigers George Borch: Grochowsti bafelbft, und beren Brautigam, ber hof- mann zu Dzimiony, haben für die Dauer ber mit einan-

aus Klonowo haben für die Dauer der mit einander Bertrag vom 4. August b. 3. für ihre kunftige Che

Pr. Stargardt, ben 6. August 1869.

Könial. Kreis: Gericht.

94) Königl. Kreisgerichts : Deputation zu Stuhm, ben 16. Juli 1869.

Der Gastwirth Hermann Fleck zu Troop und deffen Chefrau Mathilde, geb. Manske, haben nach er= Die majorenn gewordene Bilhelmine Amalie reichter Großjährigkeit bes Chemannes für die Dauer

95) Die Anna Maliszewska, geb. Reissow, hat nach erreichter Großjährigkeit für ihre Che mit bem 89) Königl. Kreisgericht zu Löbau, zweite Abtheil., Besiter Martin Maliszewski zu Richnau bie Gemeinschaft ber Güter und bes Erwerbes ausgeschloffen.

Thorn, den 25. Juli 1869.

Königl. Kreisgericht. Zweite Abtheilung. 96) Königl. Kreis-Gericht zu Thorn,

ben 10. August 1869.

Der Post-Expeditions-Borfteber Gottfried Ludwig und bestimmt, daß ihr Bermogen als Borbehaltenes Maria Glindt aus Graudenz, lettere im Beiftande ih= res Baters, bes Sattlermeisters Friedrich Flindt in 90) Der Zimmergeselle Carl Rend von hier Graubenz, haben für die Dauer ber mit einander ein=

> 97) Königl. Kreis-Gericht zu Thorn, ben 3. August 1869.

Der Kaufmann Abolph v. Blumberg und bas Fräulein Amanda Bauer, beibe zu Thorn, haben für (91) Die verehelichte Gaftwirth Oppel, Lina, Die Dauer ber mit einander einzugehenden Che die Ge=

> 98) Königl. Kreisgericht zu Thorn, den 4. August 1869.

Der Kaufmann Albert Abraham Cohn und bas Fraulein Emma Elkan, Lettere mit Genehmigung ih= res Baters, bes Raufmauns Herrmann Elfan, fammt: lich ju Thorn, haben für bie Dauer ber mit einander einzugehenden Che bie Gemeinschaft ber Güter und bes Erwerbes laut gerichtlicher Berhandlung vom 3. Der Brennereiverwalter Ludwig Schulz aus Taschau August 1869 ausgeschlossen, und babei bestimmt, daß bas eingebrachte Vermögen ber Chefrau bie Natur bes

> 99) Königl. Kreis-Gericht zu Thorn, ben 10. August 1869.

Der Domainenpächter Franz Höltel aus Kunzendorf Die unverehelichte Josephine Grochowsta und bas Fraulein Gelma Borchmann, Lettere im Beibesiter Joseph Orlitowsti zu Ablewo, haben burch ber einzugehenden Che die Gemeinschaft ber Guter laut

gerichtlicher Verhandlung vom 10. August 1869 außgeschlossen, die Gemeinschaft bes Erwerbes aber bei= Rügenwalber Amte belegene Königl. Domainen = Bor= behalten.

100) Königl. Kreisgerichts = Commission II. zu Zempelburg, den 8. August 1869.

Das Fraulein Anna Auguste Steinert hierselbst und ber Dekonom Abolf Meiffner aus Sankors, haben für die Dauer ber mit einander einzugehenden Che die Gemeinschaft ber Güter, nicht aber bes Erwerbes laut Berhandlung vom 6. August 1869 ausgeschloffen.

101) Die Lientenant Emil und Auguste, geb. Finbeisen, Sommerfchen Cheleute, welche ihren erften Bobnfit von Cromlau, Kreis Sorau, Regierungs: Bezirk Frankfurt a./D., hieher nach Grunau verlegt, haben unter Berudsichtigung ber §§. 352. und 416. Theil II. Tit. I. A. L. R. zur gerichtlichen Berhandlung vom 23. Juli 1869 bie Gemeinschaft ber Guter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Rempelburg, ben 7. August 1869. Königl. Kreisgerichts-Commission II.

Lizitationen und Auftionen.

102) Das im Kreise Strasburg belegene Dos mainen-Borwert Strasburg nebst Brau= und Brenne= rei, enthaltend an

Hof= und Bauftellen	19	Mrg.	32	[]Rth
Gärten	20	3	12	=
Ader	1361	1 = 0	167	
Wiesen	266	8	135	=
Weiben	385	2	151	
Wegen, Gewässer u. Unland	51	3	39	1

Summa 2104 Mrg. 176 | Rth. sowie bas bazu gehörige, in bemselben Kreise belegene

Domainen-Borwert Mszanno, enthaltenb an

Hof= und Baustellen 5 Mrg. 133 []9	ttţ
	:
Ader	5
Wiesen	8
Weiben	=
Wegen, Gewässer u. Unland 27 = 117	=

Summa 865 Mrg. 104 Mth. werben am 22. September b. J., Bormittags 10 Uhr, in unserem Conferenz=Zimmer burch ben in unserer Registratur zu erfragenden Departements-Rath auf 18 Jahren, nämlich auf die Zeit von Johannis 1870 bis Johannis 1888, meistbietend verpachtet werben. Die Pacht = Bebingungen liegen zur Ginsicht in unserer Registratur und auf ber Domaine Strasburg nebst ber Fischerei in dem Dreweng = Flusse, von der gelber-Minimum beträgt 4500 Thir.

Marienwerber, ben 15. Juli 1869.

Königl. Regierung. Abtheilung für directe Steuern. Domainen u. Forsteu. nahme ber Pacht ein eigenthümliches und disponibles

103) Das im Schlawer Kreise und zwar im wert Betershagen foll für ben 18jährigen Zeitraum von Johannis 1870 bis dahin 1888 im Wege ber Lizitation verpachtet werden. — Der Lizitations = Ter= min ist auf Montag, ben 27. September d. 3. Bormittags 10 Uhr, in dem Sitzungssaale der unterzeichneten Königl. Regierung vor bem herrn Regie: rungs = und Domainen = Departements = Rath Begner anberaumt. - Das Domainen : Borwert Betershagen enthält:

Hof = und	Bauftellen	4	Morg		[Ruth.,
Garten .	R. Holling	5	= 1	119	CHINESTER .
Ader	II III 1000	662	2	126	Chromatin and
Wiesen .		278	=	10	min om
Holzung .		57	=	70	10 31130
Wege.	nerralpelt -	19	-	138	
Gewässer	mail amail	29		39	JOSOP -

zusammen . . 1057 Morg. 17 []Ruth. Das Minimum bes jährlichen Pachtzinses ift auf 2700 Thir. und der Betrag des von den Pachtbewer= bern vor dem Lizitationstermine unserm Commissarius nachzuweisenden bisponiblen Vermögens auf 16,000 Thir. festgesett. — Die speziellen u. allgemeinen Berpachtungsbedingungen, das Vermessungs = Register und bie Karte von dem Domainen = Vorwert Betersbagen können in unserer Domainen = Registratur und bei dem Königl. Domainen=Pächter Herrn Zielke in Peters= hagen eingesehen werden. — Auch wird auf Berlan= gen Abschrift ber speziellen Pachtbedingungen gegen Erstattung der Copialien von uns mitgetheilt werden.

Cöslin, ben 21. Juli 1869. Königliche Regierung.

Abtheilung für directe Steuern, Domainen u. Forsten.

104) Das im Kreise Ofterobe, an der Grenze gegen den Regierungsbezirk Marienwerder, circa 21/2 Meilen von der Kreisstadt und eirea 23 Meilen von Königsberg entfernt belegene Domainen = Borwert Pr. Görlitz, enthaltend:

Hof= u.	Bauftellen	. 6	Morg.	129	[]Rth.,
Garten	101	. 31	The guill	89	=
Ader .	4 95 60	. 1010	magan	119	2
Wiesen	THE PROPERTY	. 461	DIST	8	:
Hütung	nanti man in	. 344	Hode her	17	beitably
Unland	melition radi	. 133	ch celo	118	mailten

Summa 1987 Morg. 120 [Rth.

aus, beren Bachter angewiesen ift, bie Besichtigung ber Ausmundung aus bem Dreweng : See ab in den Grens ju verpachtenben Borwerte ju gestatten. Die Bieter jen bes Dorfes Bergfriede und des genannten Dontais haben sich, bis den Tag vor dem Termine, über den nen = Borwerts, soll auf den Zeitraum von Johannis Besitz eines disponiblen Bermögens von 27,000 Thir. 1870 bis dahin 1888, also auf 18 Jahre, meistbiebei unserem Commissarius auszuweisen. Das Pacht- tend verpachtet werben. — Das Minimum bes Pachtgelbes ist auf jährlich 1200 Thir. und bie Bacht-Caution auf 400 Thir. festgesett. Die Caution muß in dem Lizitations :'Termine deponirt und zur Uebers

Bermögen von minbestens 14,000 Thir. nachgewiesen im Konferenzimmer ber hiesigen Regierung vor bem werben. Ueber ben Besitz dieses Bermögens, so wie Herrn Geheimen Regierungs-Rath Burchard anberaumt, über die Qualification als Landwirthe haben sich die zu welchem Pachtlustige mit dem Bemerken eingeladen Bietungslustigen vor der Lizitation auszuweisen. — werben, daß der Bietungstermin nach neuern Bor= Zur Abgabe der Pachtgebote ift ein Termin auf Frei- schrift n unter Umständen schon nach einstündiger Dauer tag ben 22. October 1869, Bormittags 11 Uhr, geschlossen werden kann. im Conferenzzimmer der hiesigen Regierung vor dem herrn Geheimen Regierungsrath Burchard anberaumt, zitation, Karten und Bermeffungs-Register konnen fozu welchem Pachtlustige mit dem Bemerken eingeladen wohl in unserer Registratur als auch auf der Domaine werden, daß der Bietungstermin nach neueren Bor- Barten eingesehen werben. schriften unter Umftänden schon nach einstündiger Dauer gefchloffen werben fann. — Die Berpachtungebebin- Ronigl. Regierung. Abtheilung für birecte Steuern, gungen, Regeln der Lizitation, Karten und Vermef= sungsregister können sowohl in unserer Registratur. als auch auf der Domaine Pr. Görlit eingesehen werben. Rönigsberg, ben 5. August 1869.

Königliche Regierung. Abtheil. für dirette Steuern, Domainen u. Forsten.

ber Stadt und bem Gifenbahnhofe Raftenburg burch Borwerf Proch, welches nach ben, zur Regulirung ber bie Gerbauen-Rastenburger Chaussee auf die Entfernung Grundsteuer vorgenommenen Ermittelungen einen Flävon 21/2 Meilen in Berbindung ftebende, ebensoweit chenraum von dem Bahnhofe zu Korschen entfernte und unmittelbar an die Stadt Barten grenzende Domaine Bar= ten. welche:

1. aus dem Domainen = Vorwerke Barten von zu= 1751 Mrg. 116 []R. 2. aus dem Abbau Milch=

bude pon 170 3. einem Weideabfindung3= Terrain im Korstbelaufe

Damerau von 86 134 4. dem Damerau = Terrain (füdlicher Theil) von 142 140

Summa 2019 Mrg.

worunter an:

Aeder	1195	Mrg.	1702/3	179 8.
Wiesen	316	7,	125	DATE
Hütung	268	13,11	117	11
Gärten	11	"	76	100
Hof = und Baustellen	18	10/11	67	"
Teiche und Dämme	167	11	125	"
Wege, Gräben u. Unland	70	"	$59^{1}/_{3}$	"

Summa wie oben 2049 Mrg. 20 besteht, soll auf den Zeitraum von Johannis 1870 bis bahin 1888, also auf 18 Jahre nieistbietend vervachtet

Das Minimum bes Pachtgelbes ist auf jährlich 3500 Thir. und die Pachtkaution auf 1100 Thir. fest= gesett. Die Raution muß in dem Lizitationstermine deponirt und zur Uebernahme ber Bacht ein eigenthüm= liches und disponibles Vermögen von 26,000 Thlr. nachgewiesen werden. Ueber den Besit dieses Bermögens sowie über die Qualifikation als Landwirthe haben

Die Berpachtungs-Bedingungen, Regeln ber Li=

Königsberg, den 5. August 1869. Domainen und Forsten.

106) Das der Höchsten Gutsberrschaft von Flatow gehörige, im Flatowichen Kreise in Westpreußen 1, 2 und resp. 11/2 Meilen von ben Stabten Klatow. Jastrow und Pr. Friedland, sowie 4 Meilen von der Ostbahn, resp. 1/2 Meile von ber im Bau begriffenen 103) Die im Kreise Raftenburg belegene, mit Schneidemuhl Dirschauer Gifenbahn entfernt gelegene

,			
a. an	Hof= und Baustellen	11,96	Morgen,
b. "	Ader	1580,06	
C. ,,	Wiesen	259,89	
d. "	Weiden	392,70	1 =1006
e. "	Wegen, Gewässern, Triften	004/10	estro"
4	und Unland	50.69	sobs:

von zusammen 2,294.79 Morgen

preußisch. Maaß umfaßt, nach erfolgter Regulirung völlig separirt und servitutfrei ist, soll nebst ber wirth= schaftlichen Nutung der vorhandenen Gebäude und Inventariensaaten vom 1. Juli 1870 ab, auf 18 hinter= einanderfolgende Jahre, also bis zum 1. Juli 1888, im Wege ber Submission verpachtet werden. Die Pacht= bedingungen find in dem hofmarschall = Amte Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Carl von Preußen zu Berlin, Mauerstraße Mro. 52, von 10—12 Uhr Bormittags und während ber gewöhnlichen Dienstftunden bei dem unterzeichneten Rentamte einzusehen und werben alle auf die Pacht Bezug habenden Nachrichten auf diesfällige portofreie Anfrage von hier aus mitgetheilt, gegen Erstattung der Köpialien auch die Pachtbedin= gungen abschriftlich übersandt werden.

Die abzugebenben Gebote sind an die Prinzliche General-Verwaltung der Herrschaften Flatow und Krojanke per Abresse des Geheimen Rechnungs=Raths und Dirigenten der Controle der Staatspapiere, Herrn Deh= nice zu Berlin spätestens bis zum 1. October d. 3. schriftlich versiegelt franco einzureichen und wird bei annehmbar befundenen Geboten ber Rufchlag baib barauf, jedenfalls binnen 3 Wochen erfolgen.

Die Pachtbewerber müffen außer ber Qualification fich die Bietungslustigen vor der Lizitation auszuweisen. als tüchtige Landwirthe den Besitz eines eigenen Ber= Bur Abgabe der Pachtgebote ift ein Termin auf mögens von 15,000 Thir. nachweisen und im Falle Freitag, ben 15. October d. J., Borm. 11 Uhr, bes Zuschlags der Pachtung eine Kaution von 1000

Thir. in inländischen Staatspapieren ober landschaft- Ländereien, welche nach ber Grundsteuerrolle aus 6,35 lichen Pfandbriefen erlegen.

Flatow, den 15. Juli 1869. Pringliches Rentamt.

107) Das ber Höchsten Gutsberrschaft von Flatow gehörige, im Flatow'schen Kreife in Westpreußen 2 resp. 1 Mile von ben Städten Flatow und Br. Friedland, sowie 5 Meilen von der Oftbahn resp. 1/2 Meile von der im Bau begriffenen Schneidemuhl=Dir= ichauer Gifenbahn entfernt gelegene Rittergut Pottlit, welches nach den zur Regulirung der Grundsteuer vorgenommenen Ermittelungen einen Flächenraum

a.	an	Hof= und Baustellen	44,71	Morgen,
b.	=	Ader	3381,11	9112 1120
C.	=	Gärten	23,03	of Made No
d.	=	wielen	pr pr / 5	of the later
e.	=	Weiden	000	BANC :
f.	=	Holzungen	11,49	=
g.	=	CON THE STATE OF T	7.0	
	. 3	und Unland	115,31	112,

von zusammen 4434,52 Morgen preußisch Maaß umfaßt, vollständig separirt und fer- des unterzeichneten Domairen = Rent - Amtes angesett, vitutfrei ist, soll nebst der wirthschaftlichen Nutung zu dessen Wahrnehmung Unternehmungsluftige mit dem ber vorhandenen Gebäude der Brennerei, ber Inven- Bemerten eingeladen werden, daß die Bau-Bedinguntariensaaten und dem lebenden und todten Inventario gen und Kostenanschläge und Bauzeichnung täglich bier vom 1. Juli 1870 bis babin 1888, also auf 18 hinter- eingesehen werben können. einander folgende Jahre im Wege ber Submiffion verpachtet werden.

Die Pachtbedingungen sind in dem Hofmarschall-Amte Seiner Königlichen Hoheit des Prinzen Carl zugehörigen, in der Gemarkung Poln. Grünhoff belevon Preußen zu Berlin, Mauerstraße Rro. 52, von genen Ländereien im Gesammtbetrage von 141 Mor-10—12 Uhr Bormittags und mahrend der gewöhnli- gen 106 [Mnthen pr. ift am 6. Septbr. d. 3. chen Dienststunden bei dem unterzeichneten Rentamte Nachmittags 2 Uhr, im van Bargenschen Gafthause einzusehen und werden alle auf die Pacht Bezug ha- zu Gr. Falkenau Termin anberaumt. Die Pachtbebenden nachrichten auf diesfällige portofreie Anfrage bingungen sind in meinem Geschäftszimmer, im Deich= von hier aus mitgetheilt, gegen Erstattung der Ropia- wachthause Grunhoff und im van Bargenschen Sast= lien auch die Pachtbedingungen abschriftlich übersandt hause zu Gr. Falkenau einzusehen.

Die abzugebenden Gebote sind an die Prinzliche Adl. Liebenau, den 17. August 1869. General-Berwaltung der Herrschaften Flatow und (111) Am 9. September d. 3., Mittags und Dirigenten ber Controle ber Staatspapiere Herrn lapstischen Kruge: 1. ein Verbechwagen, 2. ein offener Dehnide zu Berlin, spätestens bis zum 1. DE- Wagen, 3. ein Pianino, 4. ein Sopha und zwei Seffel, tober d. 3. schriftlich versiegelt franco einzureichen, 5. ein Sopha, 6. ein Jagdschlitten, 7. 2 paar Rutschund wird bei annehmbar befundenen Geboten der Zu- geschirre meistbietend gegen baare Bezahlung verkauft dag balb barauf, jedenfalls binnen 3 Wochen er= werben. folgen.

Die Pachtbewerber muffen außer ber Qualifitation als tüchtige Landwirthe den Besitz eines Bermögens von 36,000 Thlrn. nachweisen und im Falle des tags 11 Uhr, sollen auf dem Vorwerte Zalesie eine Aufchlages ber Pachtung eine Kaution von 6000 Thlrn.

Flatow, den 15. Juli 1869.

Pringliches Rentamt. 108) Wir beabsichtigen, die bisher zum Torf-

Mrg. Wiefen, 6,85 Mrg. Acter bestehen und somit einen Flächeninhalt von 13,20 Morgen magb. haben, meiftbietend zu verfaufen und habe zu biefem Behufe einen Licitationstermin auf den 14. October d. 3. Nachmittags 4 Uhr, zu Nathhause anberaumt, zu bem Bietungsluftige mit dem Bemerken eingelaben werben, baß die Verkaufsbedingungen mit den im Termine Erscheinenden vereinbart werden follen.

Graudenz, den 18. August 1869. Der Magistrat.

109) Auf der katholischen Pfarrei zu Zielen soll noch in diesem Jahre der Neubau eines Schweine= und Federviehstalles und im nächsten Jahre der Re= paratur-Bau einer Scheune ausgeführt werden. Mit Einschluß bes Werths der Sand- und Spann = Dienste ift ersterer auf 320 Thir. 5 Sgr. 3 Pf. und letterer auf 170 Thir. 18 Sgr. veranschlagt. Die Bauten follen einem mindestforbernden Unternehmer in Entreprise überlassen werben und zur Ermittelung besselben ist ein Licitations-Termin auf den 11. September b. 3., Bormittags 10 Uhr, in dem Geschäftslocale

Thorn, ben 24. August 1869. Königl. Domainen = Rent=Amt.

Krojante, per Abreffe des Geheimen Rechnungsraths 12 Uhr, sollen im Dorfe Flotenstein vor dem Scha-

Balbenburg, den 23. August 1869. Der Auctions-Commissar Schulz.

112) Am 14. September d. 3., Bormit-Dreschmaschine und eine Badielmaschine an ben Meiftin inländischen Staatspapieren oder landschaftlichen bietenden gegen sofortige Baarzahlung öffentlich vertauft werben.

> Lautenburg, den 25. August 1869. Rönigl. Rreisgerichts = Commiffion.

118) Am 16. Ceptbr. d. 3., Bormittags stich benutten, zur Rubnicker Walkmühle gehörigen 11 Uhr, sollen vor dem hiefigen Gerichtsgebaude ein Bferd, eine Rub, 2 Bagen und ein Schuppenmantel um 10 Uhr, im Geschäftszimmer ber biefigen. Oberan ben Meiftbietenben gegen sofortige Baarzahlung försterei Termin an. öffentlich verkauft werben.

Lautenburg, ben 25. August 1869. Rönigl. Kreis = Gerichts = Commission.

114) Am 4. September d. J., von Mor= gens 9 Uhr ab, follen von bem unterzeichneten Könial. Preisgerichte burch ben herrn Rreisgerichts : Secretair Schent in ber Beder'ichen Mafchinenfabrit bierfelbft, Thorner Borstadt, verschiedene Möbel, Maschinen und Maschinentheile, Handwerkszeug und Material Maschinenfabrikation im Wege ber Auction öffentlich gegen gleich baare Bezahlung meistbietend versteigert werben.

Graubenz, ben 14. August 1869. Könial. Kreisgericht. Erste Abtheilung.

115) Am 15. Ceptbr. d. 3., von Vormit= tags 10 Uhr ab, findet auf bem hiefigen Gerichtshofe eine General = Auction ftatt, bei welcher verschiedene Möbel, Betten, Kleidungsftude und hausgerathe ver= fauft werden.

gen im Termine bekannt gemacht werben. Bei an bagu ergebenft eingelaben. nehmbarem Gebot erfolgt ber Zuschlag sogleich.

Czerst, ben 24. August 1869. Königl. Wiesen = Berwaltung.

auf Freitag den 10. September b. J., Bormittags in Danzig, nahe am Langemarkt.

Rrausenhof, den 24. August 1869. Ber Königliche Oberförster.

118) Bekanntmachung der Torf = Lizitationen im Belauf Neuhakenberg (Oberförsterei Rebhof) pro III. Quartal 1869.

Die Torf = Lizitationen im Belauf Neuhatenberg (biefiger Oberförsterei) finden jeden Donnerstag: ben 2. Septbr., 9. Septbr., 16. Septbr., 23. Septbr. und 30. Septbr. d. 3., Bormittags von 9 bis 12 Uhr, im Kruge zu Usznig fatt. — Die Förfter Stollfuß zu Wolfsheibe und Berbelwit zu Reu-hakenberg werben ben Torf auf Berlangen ben Kaufern zur Besichtigung vorzeigen. — Die Bedingungen werden im Termine publizirt werden und erfolgt der Schluß bes Termins jedesmal um 12 Uhr Mittags.

Rehhof, ben 20. August 1869. Der Oberförster.

Anzeigen verschiedenen Inhalts.

119) Die Friedens = Gesellichaft von Weftpreu-Mewe, den 26. August 1869.
Rönigl. Kreisgerichts-Commission I.

116) Zum öffentlichen Berkauf des zweiten den 3. August d. J., Rachmittags 4 Uhr, zur Er-Grasschnittes auf ben Röniglichen Rieselwiesen an ber stattung bes Berwaltungs = Berichtes und zur Bahl Brabe steht auf Montag, ben 13. September d. ber Mitglieder bes engern Ausschuffes, so wie ber 3., Bormittags 10 Uhr, zu Barloggi, Freitag, ben Rechnungs = Nevisoren, Montag ben 20. Septbr. 17. September d. J., Bormittags 10 Uhr, zu b. J., Nachmittags 4 Uhr, zur Rechnungslegung und Bielskastruga Termin an. Kauflustige werben mit zur Bestimmung über die zu gewährenden Unterstützundem Bemerken eingeladen, daß die Berkaufsbedingun- gen halten. - Die Mitglieder ber Gefellichaft werben dazu ergebenst eingeladen. Danzig, den 24. Mai 1869.

Der engere Ausschuß ber Friedens - Gesellschaft für Westpreußen.

Ronigi. Wiesen = Verwaltung.

117) Zum öffentlichen meistbietenden Verkaufe

120) Amerikanische u. englische Wildrufe ber pro 1870 im Forstbiffrift Eichwald (Reviers Mun- u. Locken jeder Art für Jäger und Jagdliebhaber sterwalbe) zum Einschlage kommenden Weiben = 2c. auf alle Gattungen Wild, von 15 Sgr. an bis Faschinen, so wie diverser Faschinen Duantitäten aus 3 Thlr., auf 40 bis 50 Schritte anzuloden, erhielt bem Einschlage bes laufenben Wirthschaftsjahres fteht bas Commiss. = u. Speb. = Geschäft von 3. G. Boigt

(Der Insertionsgebührensat beträgt 2 Sgr. für die gespaltene Zeile und 1 Sgr. für jedes Belagsblatt.) und wird bei annebuder behandenen Geboten bei Bus neichbere mehlbietend gegen baure Bezahlung verlauft

Die Bachtbewerber mühren außer der Angliffan Der Angelend Commiger Schulz-tion als inchtige Landmirthe den Belig eines Bernach 1820 Mar IA. Seutember d. J. Bormle-gend von 30,000 Ihrn. nachweisen und im Kolle des tags It übr, faben auf den Berwerte galeke eine Ruiglages ber Pachung eine Raurion won Gune Iblra. Desichmatchen und eine höchschneichne an ben Meise in inländischen Staatspapieren ober landischaftlichen bietenden gegen feiertige Banrindlung öffentlich ver-

madrage Think Flatos, ben 15. Juli 1800. Bringlidges Mentant. Rönigl Arricarrichis Commission. 208) Wir beabschungen, die bisher um Torb 2133 ein IC. Septher, d. Bornlitoge

Rich benutten, mir Rubnider Biglemuble geborigen it Uhr, follen vor berichten Berichtegebande ein

Blandbriefen erlegen.